

[Z] [21793]

Mittheilungen aus der Verwaltung der directen Steuern im Preussischen Staate.

Diese Mittheilungen, enthaltend sämtliche ministeriellen Verfügungen, Erlasse, Entscheidungen, Bestimmungen, Personalien etc. in Steuerfachen, sind bisher nur an amtliche Stellen abgegeben worden. Sie teilen sich in:

Mittheilungen über die Grund- und Gebäudesteuer

und

Mittheilungen über Einkommen und sonstige direkte Steuern

und erscheinen getrennt in zwanglosen Heften.

Durch Reskript des Herrn Finanz-Ministers vom 21. Dezember 1896 ist bestimmt worden, diese „Mittheilungen“ auch dem Publikum auf dem Buchhändlerwege zugänglich zu machen, und ist uns der Verlag und Druck derselben übertragen worden.

Es liegt jetzt das Heft Nr. 34 zur Ausgabe bereit, die Gegenstände der

Einkommen- und sonstigen direkten Steuern

umfassend.

6⁷/₈ Bogen gr. 8°. In Umschlag geh. 1 M 20 S ord., 80 S netto.

Sämtliche Magistrate, Stadt- und Steuerbehörden, Einschätzungs-Kommissare, und sonstige mit der Besteuerung in Verbindung stehende Personen werden dauernde Abnehmer dieser Mittheilungen sein und stellen wir zur Einführung derselben und Gewinnung von Kontinuationen Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, April 1897.

H. v. Decker's Verlag (G. Schenck)
Königl. Hofbuchhändler.

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.

[21640] Unter der Presse befindet sich und erscheint demnächst:

Die Wegegesetzgebung

in der

Provinz Hannover.

Nach den neuesten Verwaltungsgesetzen bearbeitet

von

A. Ebert,

Geh. Regierungsrat, Mitglied der Klosterrammer.

Vierte gänzlich umgearbeitete Auflage. — Mit den Bestimmungen über das Kleinbahnwesen.

Preis geb. in Ganzl. etwa M. 3.—.

Die Wegegesetzgebung ist völlig ungeändert worden. Die früheren Auflagen des Buches sind daher unbrauchbar geworden.

☛ Das Buch ist für die Regierungen, Landräte, Kreisauschüsse, Gemeindebeamten u. s. w. ganz unentbehrlich. ☛

Bezugsbedingungen:

Ich liefere in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 30% und gewähre auf 12/1 Freixemplar.

Der Einband beim Freixemplar wird angerechnet.

Hannover, den 8. Mai 1897.

Carl Meyer (Gustav Prior).